



Die Mitteilungen des Vereins werden in Bänden zu 12 Heften durch den Vorstand herausgegeben.

Abgeschlossen am 15. August 1915.

Deutschland und Österreich im Heimatschutz Hand in Hand.

Nach einem Vortrage, gehalten im Landesverein Sächsischer Heimatschutz in Dresden.

Von Dr. Karl Giannoni (Wien-Mödling).

„Deutschland und Österreich im Heimatschutz Hand in Hand.“ Das gilt jetzt zuallererst von dem Heimatschutz im höchsten Sinne, dem mit den Waffen vor dem gemeinsamen Feind.

Diese unsere Waffengemeinschaft gilt im letzten Ziele dem Kampfe für die freie Behauptung und Entwicklung unserer Kultur, gilt der ungehemmten Entfaltung und Ausprägung unserer Eigenart, gilt unserer Heimat, die wir in Natur, Kunst und Volksart wiedergefunden haben wie der verlorene Sohn sein Vaterhaus, und die wir im „Heimatschutz“ hegen und ausbauen wollen.

Dieses aufrüttelnde Wort „Heimatschutz“ mit seinem tiefen Gehalte, für das wir dem greisen Professor Rudorff, der es geprägt hat, heute mehr danken denn je, hat viele Tausende von Menschen enger mit der Kultur der Heimat und dadurch mit dieser selbst verknüpft und die Liebe zu ihr tiefer und heißer werden lassen.

Wir können nicht messen, wieviel von dieser Heimatschutz-Gesinnung jetzt als freudige Opferbereitschaft zur Hingabe von Leben oder Gut aufgeblüht ist, aber wir